Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Digitalisierung
des Landes Nordrhein-Westfalen

Die Ministerin

MHKBD Nordrhein-Westfalen | 40190 Düsseldorf

Frau Bürgermeisterin
Nadine Leonhardt
Rathaus der Stadt Eschweiler
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler

24. Juli 2023

Ihr Anschreiben 15. Juni 2023 / Eingang: 23. Juni 2023

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

haben Sie herzlichen Dank für Ihr oben genanntes Anschreiben, in welchem Sie eine Anfrage hinsichtlich des Wiederaufbaus des während der Starkregen- und Hochwasserkatastrophe im Juli 2021 zerstörten Hallenbades an mein Haus richten.

Bevor ich zur eigentlichen Beantwortung komme, bedanke ich mich sehr herzlich, dass Sie, wie ich im Nachgang erfahren habe, am 19. Juli 2023 Ihren Urlaub unterbrochen haben, um meinen Besuch in Eschweiler zu begleiten: Es geht voran in Eschweiler und ich danke Ihnen und Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für den Einsatz in für Eschweiler wirklich herausfordernder Zeit. Damit machen Sie vielen Menschen, die im privaten Wiederaufbau oder im Wiederaufbau von Infrastrukturen in Ihrer Stadt stehen, Mut!

Im Rahmen der von Ihnen angesprochenen Videokonferenz am 25. Mai 2023 hatten Ihnen Mitarbeiter meines Hauses mitgeteilt, dass die Finanzierung der Beckenerweiterung über den Wiederaufbaufonds nur dann möglich ist, sofern entsprechende Normen bzw. Vorschriften eine veränderte Ausführung erfordern. Demzufolge wurde die Stadt Eschweiler darüber in Kenntnis gesetzt,

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Digitalisierung
des Landes Nordrhein-Westfalen

Die Ministerin

dass ein Neubau entsprechend den Anforderungen des Deutschen Schwimmverbandes e. V. für die Wettkampfkategorie C gefördert werden könne. Damit wären sechs 25 Meter-Bahnen anstelle der bisher vorhandenen fünf Bahnen möglich. Eine darüberhinausgehende Aufwertung für eine höhere Wettkampfklasse kann über den Wiederaufbaufonds hingegen nicht gefördert werden.

Im Hinblick auf das etwaige 50 Meter-Becken stellt sich die Frage, ob die Baukosten - 50 Meter-Becken auf der einen Seite und sechs 25 Meter-Bahnen auf der anderen Seite - gleich wären: Wenn dies der Fall wäre, könnten Sie auch das 50 Meter-Becken aus dem Wiederaufbau finanzieren.

Kurzum: Die Kosten, die über die Kosten für die sechs 25 Meter-Bahnen hinausgehen, können nicht aus dem Wiederaufbau finanziert werden. Hier könnten ggf. andere Förderprogramme unterstützend wirken (Städtebauförderung oder das Bundesprogramm zur Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur).

Mit freundlichem Gruß

Ina Scharrenbach MdL